



Creteo® Shot CC 539

SpC25/30/ /XC4/XF1/XA1/GK4

Anwendungsbereiche:

Der beschleunigte Trockenspritzbeton auf mineralischer Basis ist speziell für die pneumatische Förderung im Trockenspritzverfahren entwickelt und eignet sich hervorragend für eine Vielzahl herkömmlicher Anwendungsbereiche.

Dazu zählen unter anderem die Baugrubensicherung, Felssicherung sowie die Sicherung von Hängen und Böschungen.

Durch seine schnelle Aushärtung und hohe Festigkeit bietet dieser Beton eine zuverlässige Lösung zur Stabilisierung von Baugruben und zur Verhinderung von Erdbewegungen.

Im Stollen- und Tunnelbau ermöglicht der Trockenspritzbeton effiziente Spritzbetonarbeiten, die die Bauzeiten erheblich verkürzen.

Darüber hinaus kann er auch zur Sicherung von Natursteinmauerwerk eingesetzt werden, um dessen Langlebigkeit zu erhöhen.

Der Trockenbeton erfüllt die Richtlinien des Deutschen Ausschusses für Stahlbeton (DAfStb) und entspricht den Anforderungen der Festigkeitsklasse gemäß EN 206-1.

Eigenschaften:

- Frostbeständig
- Dauernässebeständig
- Geringer Rückprall
- Gute Haftung

Verarbeitung:



Technische Daten:

Art.-Nr.	2000579248	2000006807
EAN	4038502149756	4038502147172
Zolltarifnr.	32149000	
Verpackungsart		
Menge pro Einheit	25 kg/EH	1.000 kg/EH
Einheit pro Palette	48 EH/Pal.	
Körnung	0 - 4 mm	
Literergiebigkeit	ca. 12,5 L/EH	ca. 500 L/t
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab.	
Schichtdicke	12 - 40 mm	
Schichtdicke Bemerkungen	pro Lage	
Trockenrohdichte	ca. 2.300 kg/m³	
Schüttdichte	ca. 1.800 kg/m³	
Druckfestigkeit (28 d)	≥ 30 MPa	
Expositionsklassen	XC4, XF1, XA1	
Konsistenzklassen	C0	
Festigkeitsentwicklung	M	
W/F max.	0,1	
Brandverhalten	A1	
Ausbreitmass	110 - 130 mm	
Chloridgehalt	0,2 M%	
Feuchtigkeitsklasse	WF	
Betongruppe (EN 206-1)	C25/30	



Creteo®Shot CC 539

SpC25/30/ /XC4/XF1/XA1/GK4

Materialbasis:	• Zement • Klassierte Sande • Zusätze zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften • Mineralisch
Verarbeitungsbedingungen:	Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs-, Untergrundtemperatur bzw. Materialtemperatur nicht unter +5 °C sinken oder über +30 °C steigen. Außerhalb des Temperaturbereichs sind normgerechte Maßnahmen erforderlich. Bis zur Durchtrocknung vor Frost, zu schneller Austrocknung und nachträglicher Durchfeuchtung schützen.
Untergrund:	Untergrund muss den Anforderungen für den geforderten Spritzeinsatz entsprechen. Er muss z.B. trocken, staubfrei, frostfrei, saugfähig, eben, ausreichend rau und tragfähig sowie frei von Ausblühungen und Trennmitteln wie Schalöl u.ä. sein.
Untergrund-Vorbehandlung:	Zum Beispiel beim Betonuntergrund: Dieser ist nach den geforderten Anforderungen vorzubereiten. Dies geschieht am besten durch Hochdruckwasserstrahl.
Verarbeitung:	Um einen monolithischen, homogenen Spritzbeton zu erzielen, sollte die Mindestauftragsdicke das 4-fache des Größtkorns betragen. HASIT Spritzmörtel kann mit gebräuchlichen Trockenspritzmaschinen verarbeitet werden. Für Spritzbetonarbeiten sollte nur eine geschulte Mannschaft herangezogen werden. Nicht mit anderen Materialien vermischen. Ein homogenes Spritzbild, geringer Rückprall und eine optimale Betonqualität wird durch eine abgestimmte Maschinentechnik (Fördermenge, Luftdruck, Schlauchdurchmesser, Förderweite usw.) und gleichmäßige Kreisbewegungen der Spritzdüse bei geeigneten Abstand und Winkel zur Wand erreicht. Beim unbeschleunigten Creteo®Shot kann aufgrund der längeren Offenzeit die Oberfläche nachbearbeitet werden.
Besonders zu beachten:	Der frisch eingebrachte Beton ist vor schädlichen Witterungseinflüssen zu schützen und muss gemäß DIN 1045 nachbehandelt werden.
Qualitätssicherung:	Das Produkt wird im eigenen Labor fortlaufend überwacht und ist durch die Staatlich akkreditierte Prüf- und Inspektionsstelle für das Bauwesen – Materialprüfanstalt HARTL zertifiziert.
Verpackungshinweise:	In recyclingfähigen Papiersäcken.
Lagerung:	Trocken und kühl auf Holzrosten lagern. Vor Feuchtigkeit schützen. Mind. 6 Monate lagerfähig. Chromatarm gemäß Verordnung 1907/2006/EG Anhang XVII bei +20 °C, 65 % r.F.. Bei Lagerung über 3 Monate kann die beschleunigende Wirkung und die Geschwindigkeit der Festigkeitsentwicklung nachlassen. Herstellungsdatum siehe Verpackungsaufdruck.
Gefahrenhinweise:	Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese durchzulesen.
Allgemeine Hinweise:	Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Zeitabhängige Werte beziehen sich auf Normklimabedingungen (+20 °C/65 % r.F.). Diese können durch Umgebungsfaktoren wie Temperatur, Feuchtigkeit und Art des Substrats variieren. Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen. Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist. Für weitere Fragen wenden Sie sich an Ihren Verkaufsberater oder Fachhandel. Den aktuellen Stand unserer technischen Merkblätter finden Sie auf unserer Homepage bzw. können in der zuständigen Geschäftsstelle angefordert werden.